



Dr. Conradin Cramer
Regierungsrat
Leimenstrasse 1, Postfach
CH-4001 Basel

Tel.: +41 61 267 84 41
E-Mail: conradin.cramer@bs.ch
www.ed.bs.ch

Kantonale Schulkonferenz (KSBS)
Simon Rohner, Präsident
Claramattweg 8
Postfach
4005 Basel

Basel, 21. Dezember 2022

Antrag auf eine Lehrmittelkommission für die Primar- und Sekundarstufe

Sehr geehrte Frau Staehelin,
Sehr geehrter Herr Rohner,

Vielen Dank
Vielen Dank

Vielen Dank für Ihren Antrag auf eine Lehrmittelkommission für die Primar- und Sekundarstufe vom 21. Juni 2022.

Nach sorgfältiger Prüfung sind wir zum Schluss gekommen, dass wir am bisherigen Mitwirkungsverfahren zur Prüfung neu einzuführender sowie zur Prüfung und Ersetzung bestehender Lehrmittel festhalten wollen und somit von der Einführung einer ständigen Lehrmittelkommission absehen. Gerne lege ich Ihnen im Folgenden die Gründe für diesen Entscheid dar:

Im Kanton Basel-Stadt ist das Mitwirkungsverfahren bei der Prüfung von neuen und bestehenden Lehrmitteln zwar nicht ausdrücklich im Schulgesetz geregelt, es hat sich in den letzten Jahren jedoch ein bewährter Prozess etabliert: Sobald eine Lehrmittel-Evaluation durchgeführt werden soll, fragt der kantonale Lehrmittelverantwortliche über die entsprechenden Fachkonferenzen an, welche Lehrpersonen sich für eine Mitwirkung zur Verfügung stellen würden. In den letzten drei Jahren wurden pro Kalenderjahr jeweils sieben bis neun Evaluationen durchgeführt; pro Evaluation wurden in der Regel vier bis fünf Lehrpersonen beigezogen. Der Vorteil dieses Verfahrens ist, dass so stets diejenigen Lehrpersonen angefragt werden können, die sich aufgrund ihrer Ausbildung und ihrer Unterrichtstätigkeit stufen- und fachspezifisch besonders eignen. In einer ständigen Lehrmittelkommission müssten analog dazu stets alle Stufen und Zyklen vertreten sein, was mit unverhältnismässigem Aufwand verbunden wäre und uns nicht praktikabel erscheint.

Wie Sie wissen, werden neue Lehrmittel aufgrund von zahlreichen Kriterien mit dem Evaluations-tool Levanto 3.0 beurteilt. Neben diesen unabhängigen Bewertungskriterien spielen aber auch die persönlichen Vorlieben der beurteilenden Person eine nicht zu unterschätzende Rolle. Die Evaluationsteams wurden im bisherigen Prozess jeweils bewusst neu zusammengestellt. Die Schaffung einer Lehrmittelkommission würde faktisch zu einer Mandatierung einzelner Lehrpersonen führen, was die Gefahr mit sich brächte, dass die Evaluationsergebnisse unter Umständen zu stark von denselben persönlichen Vorlieben und Voraussetzungen der Evaluierenden geprägt wären.

Eine Recherche betreffend Verbreitung und Aufgaben von Lehrmittelkommissionen in einigen anderen Kantonen hat zudem ergeben, dass die Mehrheit der Kantone zwar Lehrmittelkommissionen einsetzen, die Aufgaben und Arbeitsweisen dieser Kommissionen jedoch sehr unterschiedlich sind. In einigen Kantonen sind die Mitglieder der Lehrmittelkommissionen in die Evaluationen von Lehrmitteln integriert, in anderen Kantonen übernehmen sie ausschliesslich eine beratende Funktion. Anzumerken ist, dass sich Lehrmittelkommissionen nicht in allen Kantonen bewährt haben. So wurde beispielsweise die Lehrmittelkommission im Kanton Solothurn per Schuljahr 2022/23 abgeschafft und durch eine Arbeitsgruppe ersetzt. Auch die Veröffentlichung der Evaluationsberichte wird in den Kantonen mit einer Lehrmittelkommission sehr unterschiedlich gehandhabt. In keinem der angefragten Kantone werden jedoch die vollständigen Evaluationsberichte veröffentlicht und in keinem der Kantone die Namen der an der Evaluation beteiligten Lehrpersonen öffentlich genannt.

Dass die Lehrpersonen in den Prüfprozess bezüglich Lehrmittel lückenlos und umfassend einbezogen sind, ist unabdingbar. Wir sind zwingend auf die Expertise aus der Praxis und damit auf die Mitwirkung der Lehrpersonen angewiesen. Wir sind jedoch überzeugt, dass sie mit dem bestehenden Verfahren umfassend einbezogen sind. Gerne wenden wir uns künftig zwecks Rekrutierung von Lehrpersonen an die KSBS, falls sich über die Fachkonferenzen keine interessierten Personen finden lassen.

Ich danke Ihnen für Ihre Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüssen



Dr. Conradin Cramer

Kopie:

- Urs Bucher, Leiter Volksschulen
- Daniel Aeschbach, kantonaler Lehrmittelverantwortlicher, Fachstelle Pädagogik